



Hausordnung

für die Freizeitanlage «Im Hölderli»

Bitte tragen Sie Sorge zu allen Einrichtungen der Freizeitanlage.

Helfen Sie mit, den Pavillon und das Spielplatzgelände sauber zu halten.

Dazu einige Hinweise:

1. Dem Brandschutz ist grosse Beachtung zu schenken
 - Offenes Feuer (auch brennende Kerzen) nie ohne Aufsicht lassen
 - In den Kellerräumen ist offenes Feuer grundsätzlich verboten
 - Feuer im Freien nur an den dafür vorgesehenen Stellen anzünden
 - Zigarettenstummel und angebrannte Streichhölzer gehören in Aschenbecher
 - Aschenbecher in spezielle nicht brennbare Behälter leeren
 - Dekorationen aus brennbarem Material nicht in Nähe von starken Wärmequellen
 - Vorsicht im Umgang mit Brennsprit, Lösungsmittel usw.
2. Mobiliar aus dem Saal darf nicht im Freien aufgestellt werden.
3. Geschirr (auch Flaschen), welches bei Bruch Scherben hinterlässt, soll auf dem Spielplatzgelände nicht benützt werden.
4. Hunde sind so zu halten, dass sie das Spielplatzgelände nicht verschmutzen.
5. Das Befahren des übrigen Geländes mit Fahrzeugen jeder Art ist nicht gestattet.
6. Die Benützung von Waffen oder ähnlich gefährlichem Spielzeug ist auf dem ganzen Spielplatzareal verboten. Ausnahme: Organisiertes Scheibenschiessen unter Leitung eines Verantwortlichen mit Bewilligung des Vorstandes.
7. Abfälle gehören in die dafür vorgesehenen Behälter.
8. In der zum Grillieren eingerichteten Feuerstelle dürfen aus hygienischen Gründen keine Abfälle verbrannt werden.
9. Für die Einhaltung der entsprechenden Gesetze und Verordnungen, z.B. der Wirtschaftspolizei ist der jeweilige Veranstalter verantwortlich. Alkohol darf an Minderjährige nicht abgegeben werden.
10. Beschädigungen, fehlendes Material oder aussergewöhnliche Vorkommnisse sind dem Anlagewart zu melden.
11. Den Anordnungen des Vorstandes ist in jedem Fall Folge zu leisten.

Der Quartierverein Wingertli, sowie seine Vertreter übernehmen keinerlei Haftung, weder für Sach- und Personenschäden noch für Diebstahl.

Prüfen Sie vor dem Verlassen der Anlage, ob diese in ordnungsgemäsem Zustand ist. Zur erleichterten Kontrolle soll die Wegleitung auf Seite 2 dienen.



Wegleitung zur Endkontrolle

Saal

- Tische und Stühle gereinigt und auf entstandene Schäden geprüft
- Dekorationen inkl. Befestigungsmaterial entfernt
- Boden gewischt und feucht aufgenommen
- Raum gut gelüftet
- Geschirr und Besteck sauber gewaschen und versorgt
- Aschenbecher geleert (Brandgefahr berücksichtigt?) und gewaschen

Küche

- Benützte Einrichtungen und Geräte gründlich gereinigt und versorgt
- Abfallbehälter geleert und neuer Kehrichtsack eingelegt
- Küchenboden feucht aufgenommen
- Raum gut gelüftet
- Kühlschrank auf Minimal-Temperatur gestellt
- Kochherd ausgeschaltet

Vorraum und Keller

- Boden im Vorraum und Keller gewischt und feucht aufgenommen
- Treppe sowie Türvorlagen gesaugt
- Toiletten gereinigt

Sitzplatz im Freien

- Festbänke gereinigt und wie vereinbart deponiert
- Grillrost gereinigt und im Schopf deponiert
- Abfälle in der Umgebung eingesammelt und Abfallkorb geleert

Allgemein

- Entstandene Schäden feststellen (Geschirr, Mobiliar, Gebäude usw.)
- Fensterläden und Fenster schliessen
- Beleuchtung ausschalten (auch Aussenbeleuchtung)
- Haustüren mit Schlüssel schliessen
- Abfälle abtransportieren
- Schlüssel abgeben und besondere Vorkommnisse melden (Schäden)